

Table of Contents

Nutzung persönlicher Notizen zur Wegpunkt-Erstellung und Speicherung	2
<i>Automatische Erstellung von Wegpunkten</i>	2
<i>Nutzung von Schlüsselwörtern für Wegpunkttypen</i>	2

Nutzung persönlicher Notizen zur Wegpunkt-Erstellung und Speicherung

Automatische Erstellung von Wegpunkten

Wenn deine [persönliche Notiz](#) zu einem Cache gültige Koordinaten (z.B. N50 10.123 E010 34.876) enthält, erstellt c:geo im [Wegpunkt-Reiter](#) dieses Caches automatisch einen Wegpunkt daraus.

Wenn deine persönliche Notiz zum Beispiel folgendermaßen aussieht:



erstellt c:geo automatisch den folgenden Wegpunkte dafür:



Weitere Koordinaten in deiner persönlichen Notiz werden gleichermaßen in Wegpunkte übertragen und der Wegpunktname wird entsprechend nummeriert.



Wenn die Wegpunkte eines Caches bereits die gleichen Koordinaten enthalten, wie sie in deiner persönlichen Notiz gefunden wurde, erstellt c:geo nicht automatisch einen neuen Wegpunkt für diese Koordinaten, da angenommen wird, dass es in diesem Fall eine unnötige Verdoppelung wäre. Zwei Koordinaten werden als "gleich" in diesem Sinne betrachtet, wenn sie im [MinDec-Koordinatenformat](#) (z.B. N50 10.123 E010 34.876) vorliegen und identisch sind.

Nutzung von Schlüsselwörtern für Wegpunkttypen

Normalerweise definiert c:geo den Typ des Wegpunktes für Koordinaten, die in der persönlichen Notiz gefunden wurden, als Referenzpunkt. Du kannst allerdings Schlüsselwörter in deiner persönlichen Notiz verwenden, um andere Wegpunkttypen zu definieren.

Platziere dazu einfach eines der folgenden Schlüsselwörter vor die Koordinaten:

Symbol	Wegpunkt-Typ	Schlüsselwort in persönlicher Notiz	Kurz-ID in persönlicher Notiz
	Parkplatz	PARKING	P
	Station mit Frage	PUZZLE	X
	Station eines Multi-Caches	STAGE	S
	Ausgangspunkt	TRAILHEAD	T
	Referenzpunkt	WAYPOINT	W
	Final	FINAL	F

Fix Me!

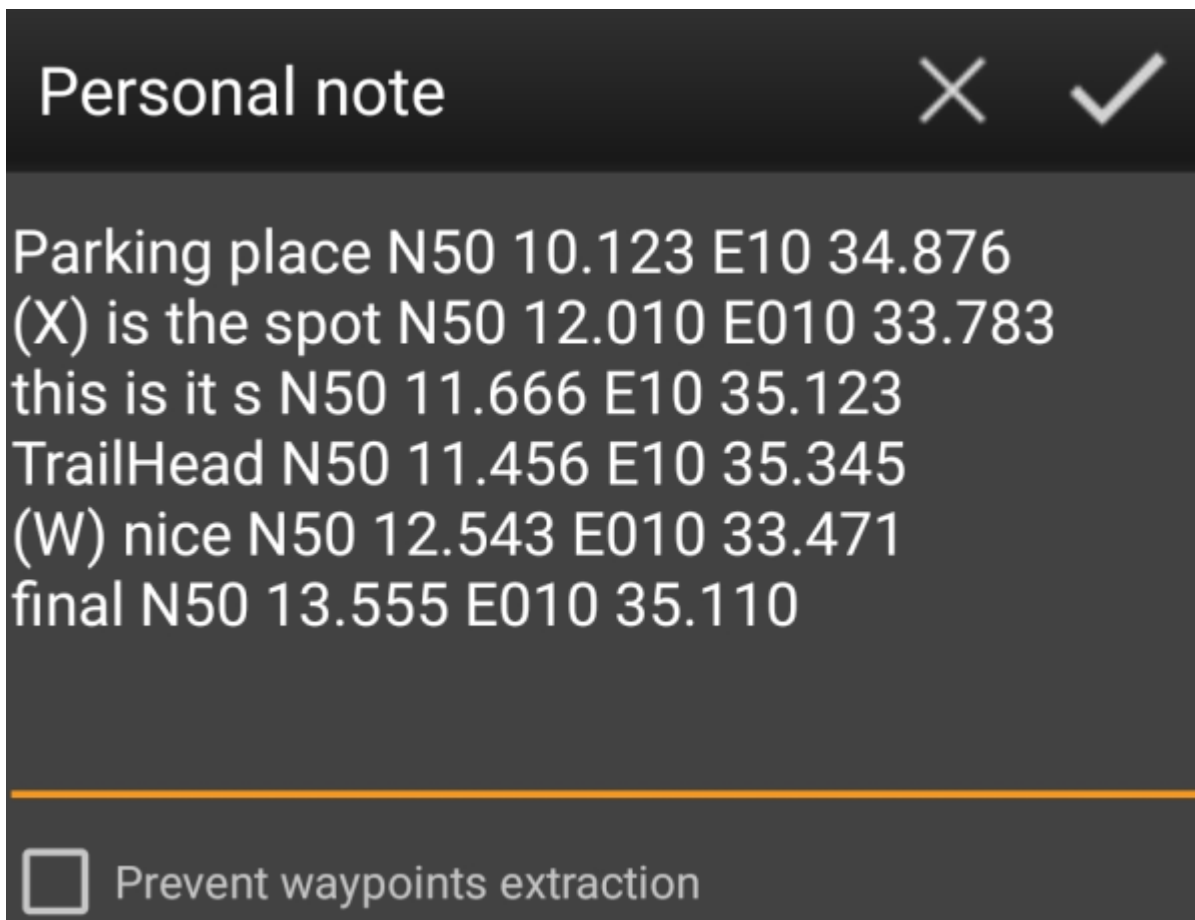
c:geo erkennt die folgenden Schlüsselwort-Formate als Erkennung für den Wegpunkt-Typ (alle unabhängig von Groß-/Kleinschreibung):

- Der Schlüsselwort selbst
- Die Kurz-ID umgeben von Klammern (z.B. (f) für einen Final-Wegpunkt)
- Die Kurz-ID selbst **direkt vor** der Koordinate












Zusätzlich funktionieren auch übersetzte Wegpunktnamen (in der Sprache, in der du c:geo verwendest), aber da c:geo in vielen verschiedenen Sprachen verfügbar ist, beschränken wir uns in dieser liste auf die englischen Schlüsselwörter.

Fix Me!

As an example look at the following personal note which uses some variants of the above to create waypoints for different types:



which then automatically creates these waypoints for you:

 Personal note 1 Parking Area · Custom N 50° 10.123' · E 010° 34.876'	
 Personal note 4 Trailhead · Custom N 50° 11.456' · E 010° 35.345'	
 Personal note 2 Question to Answer · Custom N 50° 12.010' · E 010° 33.783'	
 Personal note 3 Stage of a Multicache · Custom N 50° 11.666' · E 010° 35.123'	
 Personal note 5 Reference Point · Custom N 50° 12.543' · E 010° 33.471'	
 Personal note 6 Final Location · Custom N 50° 13.555' · E 010° 35.110'	